

MITGLIEDER IM PFARRGEMEINDERAT 2022 - 2027



Manfred WAGENEDER (58)



Seit 1. September 2021 bin ich Pfarrer in Linz - St. Margarethen. Ich verstehe mich als spiritueller Wegbegleiter und stehe der Pfarre für die priesterlichen Dienste, wie Messfeiern und Spendung der Sakramente, zur Verfügung.

Als Pfarrer bin ich weiters für die Stadtpfarre Linz und die Pfarre St. Martin am Römerberg zuständig.

Andrea WEIXLBAUMER (51)



Seit Herbst 2017 bin ich hier in der Pfarre St. Margarethen als Begleiterin des Seelsorgeteams im Einsatz. Im ersten Jahr half ich verstärkt im Kinderliturgiekreis mit, danach wechselte ich 2018 in das neu aufgestellte Erstkommunion-Team. Bei der jährlichen PGR-Klausur und den Pfarrleitungssitzungen bin ich auch dabei. Einige von Ihnen haben mich schon beim Sonntagsgottesdienst, dem Pfarrball oder dem legendären Pfarrfest kennengelernt. Da ich Pastoralassistentin in der Stadtpfarre Linz und in St. Martin am Römerberg bin, freut mich die pfarrübergreifende Arbeit besonders. Ein gelungenes Beispiel dafür ist der Kinderkreuzweg, der am Dienstag in der Karwoche stattfindet. Ich sehe mich ein Stück weit als Vernetzerin im Dekanat Linz Mitte. Ich bin gerne in der Pfarre St. Margarethen, mich beeindruckt das Engagement und die tatkräftige Unterstützung vieler.

Anita BOXHOFER - Religionslehrerin



Es macht mir viel Freude mit den Kindern in St. Margarethen bereits das 5. Jahr Religionszeiten erleben zu dürfen. Die alten und zugleich ewig gültigen Inhalte der Botschaft werden neu ins Leben geholt. Dabei entdecken wir im Fragen, Hineinfühlen, Umstände beachtend, Antworten suchend, wie aktuell die Botschaft ist und Gott äußerst lebendig. Vor allem in der Vorbereitung auf das Sakrament der Eucharistie und in der Feier der Erstkommunion erfahren wir die Verbundenheit mit der Pfarrgemeinde sehr nahe.

Hans M. Aigner (66)



Seit fast zehn Jahren bin ich Mandatsträger für Finanzen und noch etwas länger Obmann bzw. Vorsitzender des Fachausschusses Finanzen der Pfarre. Gemeinsam mit der Pfarrsekretärin Grete Leonhartsberger und mit Unterstützung der Mitglieder des Finanzausschusses bin ich verantwortlich für die Finanz- und Vermögensverwaltung der Pfarre. Für mich ist es wichtig dafür zu sorgen, dass sich die Pfarre nicht verschuldet sondern dementsprechend die Ausgaben gut im Griff hat.

Die größten Ausgaben betreffen fast immer Renovierungs- und Erhaltungsmaßnahmen der pfarrlichen Gebäude. Damit wir als lebendige Pfarrgemeinde diese Einrichtungen in vollem Umfang weiterhin nutzen können, ist es notwendig diese zu bewahren und zu renovieren. Seit etwas mehr als einem Jahr bin ich als Jurist in Pension und habe seither mehr Zeit für meinen Garten, meine Hobbies und die Pfarre. Ich wohne seit mehr als 60 Jahren im Zaubertal und habe gemeinsam mit meiner Frau Gabriele zwei erwachsene Söhne.

Ina BIEBL (63)



Ich bin im Seelsorgeteam für den Bereich Caritas zuständig. Unter anderem fallen die Organisation der Caritas-Haussammlung und des Familienfasttags, die Gratulationen bei den Altersjubilaren sowie Besuche bei alleinstehenden Senioren in meinen Tätigkeitsbereich. Leider ist dies alles für das Caritas-Team momentan nur sehr eingeschränkt möglich. Wir hoffen aber darauf, dass sich das bald wieder ändern wird. Ich bin weiters Wortgottesdienst- und Begräbnisleiterin und habe eine diözesane Beauftragung zur Spendung der Taufe.

Christoph BIEBL (58):



Fachbereiche: Mesnerdienst, Ministranten

Der gelernte Tischler arbeitet als Bestatter in Leonding. Er packt mit an, wo er gebraucht wird, und arbeitet leidenschaftlich gerne handwerklich. Ganz besonders liegt ihm das Tüfteln für eine optimale Lösung. In seiner Freizeit musiziert der Vater zweier Töchter gerne und verwöhnt seine Lieben mit Eigenkreationen aus Küche und Backstube.

Sein Motto: „Für alle Probleme gibt es eine Lösung!“

Magdalena BIEBL (30):



Fachbereiche: Jugendarbeit (Firmvorbereitung), Pfarrblatt-Team
Musizieren, singen, kochen und mit Freunden treffen sind die Hobbies der Krankenschwester, die in einem Linzer Ordensspital arbeitet. Ihr ist wichtig, dass sich junge Menschen in der Pfarre beheimatet fühlen. Sie führt gerne gute Gespräche und hört den Menschen empathisch zu, um ihre Sorgen und Bedürfnisse zu erspüren.

Ihr Lebensmotto: „Es ist nie zu spät, um zu sein, wie man will!“

Sarah BIEBL (27):



Fachbereiche: Fachteam Caritas, Firmvorbereitung

Sarah ist Pharmazeutin und arbeitet in einer Linzer Apotheke. In ihrer Freizeit musiziert und singt sie gerne und hat ein geschicktes Händchen für Backwerke aller Art. Dass junge Menschen einen Platz in unserer Pfarre haben, liegt ihr sehr am Herzen. Ihre Stärken sind Flexibilität und die Bereitschaft, sich auf neue Situationen einzulassen.

Ihr Motto: „Vielleicht gibt es schönere Zeiten, aber diese ist die unsere!“

Martin BISCHOF (52):



Fachbereiche: Finanzen, Liturgie

Der Arzt ist verheiratet und hat einen Sohn. In seiner Freizeit liest er gerne, fährt Ski und hört Musik. Martin hat ein großes Organisationstalent, das er auch zum Wohle unserer Pfarrgemeinde einsetzt, und ist aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit daran gewöhnt, wirtschaftlich zu denken. Derzeit ist er gerade dabei, die Bibelrunde auf neue Beine zu stellen.

Sein Lebensmotto: „Es kommt immer anders, als man denkt!“

Lena HINTERKÖRNER (22)



Ich bin 22 Jahre alt und studiere Jus in Wien. Für unsere Pfarre bin ich im Fachteam Jugendarbeit tätig. Gemeinsam mit Lea Stipanitz bin ich für das Jungscharteam verantwortlich. Wir planen und organisieren das Jungscharlager, die Sternsingeraktion, das Kinderprogramm beim Pfarrfest, sowie die Jugendbar am Pfarrball. Ich möchte, dass sich alle - besonders Kinder und Jugendliche - wohl und willkommen fühlen, wenn sie in unsere Pfarre kommen und an unseren Aktivitäten teilnehmen.

Farzad Markus JALALI ASL (33):



Fachbereiche: Mesnerdienst, Mithilfe bei Veranstaltungen, Soziale Themen

Farzad lebt schon viele Jahre im Zaubertal und ist zu einem verlässlichen Mitglied des Mesnerteams geworden. Dass unsere Pfarrgemeinde auch in der Zukunft ein lebendiges Miteinander bleibt, liegt ihm sehr am Herzen. Seine Liebe zur Natur kann er bei seiner Tätigkeit als Gärtner ausleben. Farzad ist überall zu finden, wo eine helfende Hand gebraucht wird.

Sein Lebensmotto: „Ehrlichkeit – Mensch sein – Keine Rolle spielen!“

Andreas LEBEDA (65):



Fachbereiche: Musik, Kunst, Bildung, Spiritualität

Der leidenschaftliche Musiker und Lehrer ist verheiratet und hat zwei erwachsene Töchter. Oft hat er uns schon mit seiner unverwechselbaren Stimme mit Gesang und Texten erfreut oder die Lesungen beim Gottesdienst gestaltet. Da ihm die Kunst ein großes Anliegen ist, möchte er sich auch in diesem Bereich in unserer Pfarrgemeinde engagieren.

Grete LEONHARTSBERGER (57)



Seit mehr als 20 Jahren bin ich als Pfarrsekretärin angestellt. Im Seelsorgeteam bin ich seit 2007 Ansprechperson für den Bereich Gemeinschaft (seit 2016 mit Christine Mahringer-Eder). Ich organisiere mit dem Veranstaltungsausschuss den Pfarrball und das Pfarrfest und arbeite mit in der Pfarrblatt Redaktion und im Finanzausschuss. Ich bin Kontaktperson für Taufen und Hochzeiten, Pfarrsaalvermietung, Friedhofsangelegenheiten und vieles mehr. Meine Freizeit verbringe ich gerne im Garten und genieße die Zeit mit meiner Enkelin Franziska.

Christine MAHRINGER-EDER (60):



Ich bin Lehrerin an der HBLA Elmsberg. Von 1997-2012 war ich im PGR und seit 2016 arbeite ich im Seelsorgeteam mit, gemeinsam mit Grete Leonhartsberger bin ich für den Bereich „Gemeinschaft“ verantwortlich. Gemeinsam mit Günter Mahringer bin ich Koordinatorin des Seelsorgeteams, außerdem arbeite ich im Liturgiekreis mit. Gemeinschaft und spirituelles Leben im Wohnumfeld sind mir ein großes Anliegen. Es ist mir wichtig, sich den konkreten Herausforderungen des Lebens zu stellen, aber auch Visionen in den Blick zu nehmen.

Günter MAHRINGER (60):



Ich bin Meteorologe und arbeite am Flughafen Linz. Seit 1995 bin ich im PGR und seit 2007 im Seelsorgeteam für den Bereich Liturgie/ Gottesdienste verantwortlich, seit 2018 gemeinsam mit Helga Sambs. Darüber hinaus bin ich als Wortgottesdienstleiter und als Homepage-Redakteur tätig. Mein großes Hobby ist die Musik und mit dem Chor „Vocalinare“ singen wir auch immer wieder in der Kirche. Christine und ich wohnen seit 30 Jahren in der Lärchenauerstraße 57 und teilen miteinander die Liebe zum Wandern, Langlaufen, Radfahren und Singen.

Lukas OERTL (42):



Fachbereiche: Kinder- und Jugendarbeit, Mithilfe bei verschiedenen Aktivitäten

Der verheiratete Vater zweier Töchter arbeitet im Controlling und engagiert sich ehrenamtlich als Rot-Kreuz-Sanitäter. Sein handwerkliches Geschick kann er in seinem Hobby Modellbau ausleben. Dass er auch über profunde EDV-Kenntnisse verfügt, könnte das ein oder andere Mal für unsere Pfarrgemeinde von Vorteil sein. Lukas packt gerne mit an, wo er gebraucht wird.

Sein Motto: „Jeder Mist ist auch Dünger!“

Nicole OERTL (32):



Fachbereiche: Kinderliturgie und Kindergottesdienste, Erstkommunionvorbereitung

Nicole ist verheiratet und hat zwei Töchter mit 7 und 4 Jahren. Sie ist ein wahres Kreativ-Talent und hat beim Basteln für die Kindergottesdienste immer wieder ganz großartige Einfälle. Kein Wunder – das Basteln zählt neben Kochen und Backen zu ihren Hobbies. Derzeit lernt sie außerdem gerade Ukulele spielen!

Ihr Motto: „Positiv denken, dann wird's schon!“

Christine POLTSCHAK (69):



Fachbereiche: Liturgie mit Kindern als Schwerpunkt

Die ehemalige Lehrerin ist verheiratet und hat 5 Kinder und 8 Enkelkinder. Sie beschäftigt sich sehr gerne mit Kindern, was in ihren liturgischen Aufgaben in der Pfarre zum Ausdruck kommt. Diese für etwas zu begeistern ist ihr ein großes Anliegen. Sie kann gut zuhören und trösten. In ihrer freien Zeit geht sie gerne walken und liebt es, zu musizieren und zu kochen.

Ihr Lebensmotto: „Man sieht nur mit dem Herzen gut!“

Helga SAMBS (65)



Ich bin verheiratet und pensionierte Blockflötenlehrerin. Ich habe drei erwachsene Kinder und fünf Enkel, die mich ganz schön auf Trab halten. In der Pfarre bin ich im Seelsorgeteam für die Liturgie mitverantwortlich, ich helfe in der Kinderliturgie, spiele Orgel und Flöte beim Gottesdienst und bin im Erstkommunionsteam dabei. Ich freue mich, dass ich in unserer Pfarre etwas zur Gemeinschaft beitragen kann und genieße das Leben im Dorf am Stadtrand!

Sabine SAMBS (56):



Fachbereiche: Feste, Jungscharlager

Sabine ist sehr sportlich und liebt Laufen, Wandern und Skitouren. Außerdem liest und kocht sie gerne und liebt es, mit Kindern zu spielen. Als dreifache Mutter und stolze Oma hat sie darin große Erfahrung, die ihr auch als langjährige Köchin auf den Jungscharlagern zugutekommt. Gerne hilft sie überall mit, wo es Feste zu organisieren gibt. Außerdem zählt sie schon seit vielen Jahren zu unseren fleißigen Caritas-Haussammlerinnen, was ihr ermöglicht, mit vielen verschiedenen Menschen zusammenzutreffen.

Lea STIPANITZ (21):



Fachbereich: Jungschar/Jugend

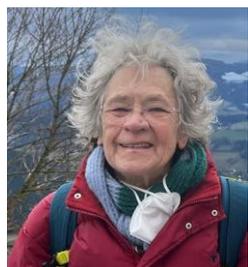
Lea studiert zurzeit gerade in Graz. Trotzdem nimmt sie sich die Zeit, für Jungscharstunden, Jungscharlager und Sternsinger-Aktion in ihrer Heimatpfarre aktiv zu sein. Gerne arbeitet sie auch beim Pfarrball mit, wo sie schon seit einigen Jahren zusammen mit anderen jungen Menschen die Jugendbar betreut. In ihrer nicht allzu üppigen Freizeit widmet sie sich ihren Hobbies lesen, laufen, kochen und Kreuzworträtsel lösen. Ihr Lebensmotto: „Einfach mal ausprobieren!“

Judith STURMBERGER-SAMBS (59)



Ich bin im Seelsorgeteam für den Bereich "Verkündigung" zuständig. Darunter verstehe ich, mit Leib und Seele DAS zu leben, was vom Evangelium angekommen ist. Das ist aus meiner Sicht sehr konkret und lebenspraktisch. Mein Herzensanliegen sind die jungen Familien, besonders wenn die Kinder „kommen“. Weiters begleite ich mit anderen SST Mitgliedern die Aktivitäten der Jungschar und Jugend, die Sternsingeraktion sowie die Erstkommunionvorbereitung. Ich bin auch Mandatsträgerin für Kindergarten und Hort.

Maria LORENZ (82) - Ersatzmitglied:



Fachbereich: Finanzen

Maria ist ein Urgestein in unserer Gemeinschaft. Seit ganz vielen Jahren bringt sie ihre Expertise in unseren Finanzausschuss ein. Ihr ist es ein großes Anliegen, Menschen in die Gemeinschaft hereinzuholen und Jugendlichen einen Platz zu bieten, an dem sie sich wohl fühlen können. Sie liebt das Bergsteigen, Gartenarbeit, Stricken, und natürlich verbringt sie gerne Zeit mit ihrer großen Familie. Gerne packt sie auch Neues an.